Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 866

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 171.

Cod. 866

MILITARIA (SAMMLUNG VON MARSCHROUTEN, ERLÄSSEN UND KORRESPONDENZEN)

II 45 A. Wolkenstein. Pap. 106 Bl. 325 × 205. Tirol, 18. Jh.

B: Gegenblatt zu Bl. 1 als VDS, Gegenblatt zu Bl. 88 als HDS. Bl. 51 lose. Nach Bl. 49 ein Blatt herausgeschnitten (mit Textverlust), nach Bl. 58 ein Blatt herausgeschnitten (ohne Textverlust). Bl. 84 (135 × 170), Bl. 85 (210 × 170) eingehängte Einzelblätter.

S: Schriftraum ca. 250/315 × 150/190, Bl. 2r–19r, 27r–v, 30r–33v, 36r, 42r–43v, 45r–48r, 50r–56r, 57r–58r, 60r–61r, 69r–81r, 87r–91r, 92r–102r, 104r, 105r–106v seitlich von Bleistiftlinien begrenzt; Bl. 19v, 48v–49r, 56v, 59r–v, 62v, 63v, 64r, 65r–68r, 104v jeweils am äußeren Seitenrand von einer Bleistiftlinie begrenzt; Bl. 34r–35v, 36v–41v, 44r–v, 49v, 61v jeweils am äußeren Seitenrand von einer Blindlinie begrenzt; Bl. 62r, 63r jeweils am inneren Seitenrand von einer Bleistiftlinie begrenzt, mit jeweils wechselnder Zeilenzahl. Kurrentschrift, lateinische Begriffe in Antiquakursive, Überschriften in Fraktur. Drei Schreiber: 1) Bl. 2r–20r, 29v, 34r–35v, 47v, Z. 5–49v, 51r, 59r–v, 61v–64r, 66v–68r, 87r–91r, 104r–106v; 2) Bl. 26r–29r, 30r–33v, 36r–47v, Z. 4, 50r–v, 52r–58r, 60r–61r, 65r–66r, 68v–79r, 92r–102; 3) 83r–86v.

A: Vereinzelt Unterstreichungen und Zeilenfüllsel.

E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: schwarz marmoriertes Papier über Pappe, Tirol, 18. Jh. Fehlstellen. Wurmfraß. Rücken: hellbraunes Kalbsleder, oben eingerissen, vier einfache Bünde, von einfachen Streicheisenlinien in Golddruck gerahmt. Schnitt rot gesprenkelt. VDS und HDS: Papier, am VDS Vermerk *(Vide Grundzettel)* und Kupferstichexlibris Paris Graf von Wolkenstein und Trostburg (1696–1774) mit Wappen, HDS leer.

G: Laut Exlibris am VDS aus dem Besitz des Paris Grafen von Wolkenstein und Trostburg. Wohl aus dem Legat von Franz Graf von Wolkenstein und Trostburg um 1800 der ULBT übergeben.

L: Wilhelm I 211.

Sammlung von Marschrouten, Erlässen und Korrespondenzen. Dokumente zum Truppendurchzug und Marschreglement auch in Innsbruck, ULBT, Cod. 817, T. I, 3r, 12r.

(1r) Tit.: *Manuscriptum. Verschiedene Marcherouten, Vorstellungen, Resolutiones und Correspondenzen, die bey den Kriegsläufen absonderlich Anno 1718 et 1730 in und aus Italien und anderen Erblanden auch aus dem Reich erfolgte Durchmarsche betreffend.*

(1v) leer.

1 (2r–20r) Marschrouten und Dokumente, Mai 1725. Mit Abschriften von Dokumenten aus den Jahren 1701–1724. Tit.: *Unterschidliche Marches Routes, wie solche in disen fürgewesten Kriegen und auß Italien, auß dem Reich und denen Erblanden gebraucht worden, und nach observirt werden könten.*
(20v–25v) leer.

2 (26r–58r) Marschrouten und Dokumente, Jänner bis März 1730. Tit.: *Die Marches durch Tyrol nacher Ittalyen betreffend anno 730.*
(26v, 58v) leer.

3 (59r–64r) Bericht, Erlässe und Verzeichnis von Eskadrons und Bataillons, März 1730.
(64v) leer.

4 (65r–79r) Korrespondenz und Bericht über einen Marsch, November 1718 und März bis April 1730.
(79v–82v) leer.

5 (83r–86v) Dokumente betreffend das Tiroler Marschreglement und ein Darlehen

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 866

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 172.

für Franz Joseph Antonius Freiherr von Hohenberg, März, Juli, Oktober und November 1727.
(84v, 85v) leer.

6 (87r–91r) Brief an Kaiser Karl VI. betreffend den Marsch durch das Pustertal und über Salzburg, 1718 Juli 28.
(91v) leer.

7 (92r–102r) Korrespondenz, Jänner, Juli und August 1718. Beginn verloren.
(102v–103v) leer.

8 (104r–106v) Korrespondenz, September 1718.

A. O.

Cod. 867

STATUTA UNIVERSITATIS OENIPONTANAE

II 45 A. Kapuziner Innsbruck. Pap. III, 40, I* Bl. 325 × 210. Innsbruck, 2. H. 17. Jh.

B: Papier leicht vergilbt, an den Ränder tw. unregelmäßig beschnitten. Gegenblatt zu Bl. I und zum Nachsatzblatt als VDS bzw. HDS. Bl. II an Bl. I angeklebt. Zwischen Bl. 19 und 20 ein in der Mitte mehrfach gefaltetes, quer eingeklebtes ungezähltes Einzelblatt (340 × 225), hier bezeichnet als 19^{I}, zwischen Bl. 20 und 22 eingeklebtes Einzelblatt mit Foliierung *21*. Zwei zeitgenössische Foliierungen: *1–26* und *1–8*. Dazwischen Bl. 27–29 unfoliiert (hier bezeichnet als 26^{I}–26^{III}).

S: Schriftraum ca. 225/245 × 165 zu 24–27 Zeilen. Antiquakursive, Titelblatt und Überschriften in Capitalis. Bl. 21r–v und Randnotizen von anderer Hand in flüchtiger Antiquakursive.

E: Schmuckloser Pergamenteinband über Pappe, Innsbruck, 17. Jh.
Deckel stark fleckig. Am VD und HD am äußeren Rand dreifache Streicheisenlinien. Reste zweier grüner Textilschließbänder. Rücken: drei versenkte einfache Bünde. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen und Vermerk *(Vide Grundzettel)*, HDS leer.

G: Bl. IIIr Besitzvermerk *Loci Fratrum Minorum Capuccinorum Oeniponti.* 1787 anlässlich der Aufhebung des Innsbrucker Kapuzinerklosters der ULBT übergeben.

L: Wretschko–Sprung 31. – Ausstellungskatalog UB Innsbruck 1975 Nr. 90.

(Ir–IIv) leer.
(IIIr) Titelblatt: *Statuta Vniversitatis Oenipontanæ ab Augustissimo Romanorum Imperatore Leopoldo primo eivsdem fundatore concessa et approbata.*
Zu den Statuten s. J. Probst, Geschichte der Universität in Innsbruck. Innsbruck 1869, 10–12.
(IIIv) leer.

1 (1r–26r) Statuta universitatis Oenipontanae, dat. Wien, 1677 April 26 (Ed.: I. de Luca, Journal der Literatur und Statistik I. Innsbruck 1782, Anhang, 19–46). Ohne das in der Edition vorangehende Diplom.
(1r–16r) Statuta generalia (Ed. De Luca 19–37).
(16v) leer.
(17r–26r) Statuta universitatis alia, dat. Ödenburg, 1681 Oktober 3 (Ed.: De Luca 38–46).
Tit.: *Seqvvntvr Statvta vniversitatis alia certa dumtaxat personas attingentia et quidem primo de rectore.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 866

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29540

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition